

RS Vwgh 1996/5/21 95/05/0096

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.05.1996

Index

L37151 Anliegerbeitrag Aufschließungsbeitrag Interessentenbeitrag

Burgenland

L70701 Theater Veranstaltung Burgenland

L81701 Baulärm Umgebungslärm Burgenland

L82000 Bauordnung

L82001 Bauordnung Burgenland

L82201 Aufzug Burgenland

L82251 Garagen Burgenland

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §56;

BauO Bgld 1969 §104 Abs3;

BauO Bgld 1969 §93 Abs4;

BauRallg;

Rechtssatz

Eine in einem Bauakt erliegende Bestätigung mit dem Wortlaut "Das Bauvorhaben der Familie X in Y wird gem dem von der Baubehörde genehmigten Auswechslungsplan ausgeführt, eine Ausführung laut diesem genehmigten Plan ist daher zulässig" kann schon mangels eines normativen Abspruches (Hinweis B 15.12.1977, 934 und 1223/73, VwSlg 9458 A/1977) nicht als Bescheid qualifiziert werden.

Schlagworte

Bescheidbegriff Mangelnder Bescheidcharakter Besondere Rechtsgebiete Baurecht Planungswesen

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1996:1995050096.X02

Im RIS seit

03.05.2001

Zuletzt aktualisiert am

07.08.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at